



10.01.2006

Kleine Anfrage

Stand der Sanierung des Westwaldes

Mit der Magistratsvorlage 0244 vom 30.01.2002 wurde von der Stadtverordnetenversammlung das weitere Vorgehen zum Thema Darmstädter Westwald beschlossen. Der Vorlage ist auch die Aufteilung der Gesamtentschädigung durch die Hauptverursacher der Grundwasserentnahme zu entnehmen. Die Magistratsvorlagen 0038/06.01.2003, 0449/24.06.2003 und 0089/26.01.2004 folgten.

1. Das Land Hessen erhielt ca. 4,2 Millionen Euro (FoA Darmstadt: 3,8 Mio. Euro; FoA Groß-Gerau 405.000 Euro) der Entschädigung. Ist bekannt wie diese Mittel eingesetzt wurden? Wurden sie, wie schriftlich fixiert, dem Westwald direkt zukommen zu lassen?
2. Wie ist der Stand der in der Magistratsvorlage 0449 angesprochenen „Baumaßnahme“ ?
3. In der Magistratsvorlage 0089/26.01.2004 wurde beschlossen Mittel in Höhe von 380.000 Euro nach Vertragsabschluss „voraussichtlich im April 2004“ freizugeben. Wie ist der aktuelle Stand?
4. Der momentane Zustand des Westwaldes ist nach wie vor katastrophal. Aufforstungen gab es keine. Wie hat sich der Grundwasserspiegel entwickelt und wann ist mit einer Aufforstung zu rechnen?
5. Welche Maßnahmen plant die Stadt Darmstadt zur Verbesserung der Situation des Darmstädter Westwaldes?
6. Welche Auswirkungen würde die Fortsetzung der B3-Umgehung auf den Westwald haben?

Rainer Keil
Stadtverordneter